

Link

Was ist ein Link?

Ein „**Hyperlink**“, abgekürzt mit „**Link**“, oder auch **Backlink**, verbindet ein Dokument mit einem anderen. Unter „Dokument“ versteht man in der Regel eine [Webseite](#). Videos, PDFs, oder andere Formate werden aber ebenfalls als Dokumente bezeichnet. Der logische Zusammenhang ist der des Querverweises in der Literatur, mit dem Unterschied, dass dieser händisch gesucht werden muss.

Verwendung

Der Begriff „Link“ wird in der SEO-Branche oftmals fälschlicherweise synonym mit Backlink oder Inbound-Link verwendet. Im Bereich des SEO spricht man dann von einem Link, wenn dieser von einer zu optimierenden Seite zu einer anderen Webseite ausgeht. Ein Backlink führt von einer anderen Webseite zu der zu optimierenden Seite, auch externer Link oder Inbound Link genannt. Ein interner Link, verlinkt zwei Dokumente innerhalb einer Domain. Außerhalb der Suchmaschinenoptimierung spricht man in der Regel einfach von Link oder Hyperlink.

Bedeutung für das Internet

Links sind für das Internet von immenser Bedeutung. Gäbe es keine Links, wären Webseiten vollkommen isoliert. Um auf eine andere Webseite zu gelangen, müsste man jedes mal die URL in das Eingabefeld des Browser eintragen. Mit Links werden Webseiten miteinander verbunden. Der wohl bisher wichtigste [Algorithmus](#) Googles, der [PageRank](#), misst wie viele Webseiten auf eine bestimmte Seite verlinken und berechnet daraus (und gewissen anderen Faktoren), wie diese Webseite in Relation zu allen anderen Webseiten steht. Mit Ausnahme der russischen Suchmaschine Yandex, verwenden alle Suchmaschinen Links um das Ranking in den [Suchergebnissen](#) zu definieren.

Bevor es Suchmaschinen gab, war es für Webmaster üblich, Links zu interessanten Seiten auf der eigenen Seite zu implementieren. Daraus entstanden oftmals ganze „Linkverzeichnisse“, die nach Kategorien strukturiert wurden. Diese Linkverzeichnisse waren die Vorläufer heutiger Webkataloge.

Code Struktur

Links werden in der Regel in der Auszeichnungssprache [HTML](#) geschrieben. Dies sieht folgendermaßen

aus:

`Seo Küche`

Die URL innerhalb der Anführungszeichen „ „ ist die Seite auf der der Link verweist, bzw., die Seite die geladen wird, wenn man auf den Link klickt. Der Text innerhalb der Klammern > < ist der Text, der auf der Webseite stehen wird, auch [Anchor-Text](#) oder Linktext genannt. Auf einer Webseite sieht ein Link dann folgendermaßen aus:

[Seo Küche](#)

Statt einem Anchor-Text können auch Videos, Bilder oder andere Objekte wie Flash-Animationen verwendet werden.

Links können auch ohne einen Anchortext existieren, in diesem Fall ist die URL der Anchortext:

<https://www.seo-kueche.de>

Es gibt mehrere Optionen, mit denen ein Link bearbeitet werden kann. So kann festgelegt werden, ob die verlinkte Seite in einem neuen Browser-Tab geöffnet oder das bestehende Fenster mit der verlinkten Seite überschrieben werden soll. Auch ein [nofollow-Attribut](#) kann einem Link hinzugefügt werden.

Bedeutung für Google

Waren zu Beginn von Google Links noch extrem wichtig für die Effektivität der Suchmaschine, so nimmt die Bedeutung von Links für den Algorithmus immer mehr ab. Das erklärte Ziel Googles ist es, eine semantische Suche zu entwickeln, die ohne Links, rein auf der Analyse von Sprache bzw. Text beruht. Dies wird aber noch einige Zeit auf sich warten lassen. Bis dahin sind Links ein wichtiger Bestandteil des Netzes – eine Seite auf die keine anderen Seiten verlinken (Backlinks), wird von den Suchmaschinen zwar gefunden werden, hat aber wenig Chancen überhaupt zu ranken.

Ausgehende Links

Als ausgehende Links werden in der SEO-Branche Verlinkungen bezeichnet, die von einer zu optimierenden Domain auf andere Domains oder auf andere Seiten innerhalb einer Domain zeigen.

Solche Links sind ein wichtiges Signal an Google und andere Suchmaschinen. Wer nicht nach „draußen“ verlinkt, gibt keine Empfehlungen weiter. Wenn er nach draußen verlinkt, sagen diese Verlinkungen etwas über die eigene Seite aus – verlinkt eine Domain hauptsächlich auf Wikipedia oder eher unseriöse Seiten? Wie ist das Verhältnis von ausgehenden Links zum [Content](#) auf der Seite? Sind die Links nofollow? Werden Startseiten oder Unterseiten ([Deeplinks](#)) verlinkt?

Regeln zur Verlinkung

Der Höflichkeit und Seriosität halber, sollte man sich an ein paar Grundregeln zur Verlinkung halten, welche sich in der Geschichte des Internets herausgebildet haben:

- Verlinke dann, wenn du etwas zitierst oder Informationen von einer Quelle bekommen hast.
- Verlinke dann, wenn der Link einen Mehrwert für den Nutzer bietet, zum Beispiel um sich näher zu Informieren oder deine Aussagen überprüfen zu können.
- Das Nofollow Attribut sollte dann angewendet werden, wenn der Link von Google nicht gezählt werden soll. Zum Beispiel Blogkommentare, die sehr häufig Ziel von [Spamattacken](#) sind.
- Beachte das Verhältnis von Content zu Links. 90% Links und 10% Content zu haben, ist kein gutes Zeichen für Google (bestimmte Aggregatoren ausgenommen).

Backlinks

Unter **Backlinks** versteht man im Bereich des SEO alle Links, die auf eine zu optimierende Webseite verweisen. Die Gesamtheit dieser Backlinks bezeichnet man auch als Linkprofil. Die ursprüngliche Bedeutung eines „Rückverweises“, also die gegenseitige Verlinkung zweier Webseiten, hat sich im Bereich des SEO gewandelt: als Backlinks (oder Inbound-Links oder externer Link) werden Links bezeichnet, die auf eine zu optimierende Webseite verweisen. Diese sind Inhalt einer aktiven Suchmaschinenoptimierung, sei es durch die Generierung eines Links, sei es durch Löschung oder Entwertung (siehe Google Disavow Tool). Dies schließt aber die Bedeutung eines Backlinks als Rückverweis nicht aus (Seite A verlinkt auf Seite B und vice versa).

Erstellen von Backlinks

Die Generierung von Backlinks ist Aufgabe des „Linkbuilders“. Die Möglichkeiten, Backlinks auf eine Seite zu bekommen, sind extrem mannigfaltig. Schnelle Verfahren, wie das Eintragen in Webkataloge, Bookmark-Diensten, Artikelverzeichnisse, Gästebücher oder Kommentare, sind mit Vorsicht zu behandeln. Wenn ein solcher Link gesetzt wird, sollte das Portal „Trust“ haben, also vertrauenswürdig sein und dem Nutzer einen echten Mehrwert bieten können (Beispiel für einen vertrauenswürdigen Webkatalog: <http://www.gelbeseiten.de/> oder <http://www.dmoz.de/>). Auch spezielle Branchenportale können gute Webkataloge sein. Von nicht vertrauenswürdigen Seiten, auf denen viel Werbung steht oder das Impressum nicht vollständig ist, raten wir dringendst ab. Solche Backlinks können zu einer manuellen oder algorithmischen Abstrafung seitens Googles führen.

Generell erfolgt die Akquise von Backlinks, in dem guter Inhalt auf der Seite von anderen Nutzern freiwillig verlinkt wird. Zusammen mit den Sozialen Medien lässt sich die Chance einen Backlink zu bekommen enorm steigern.

Entfernung von Backlinks

Ein Backlink lässt sich entfernen, wenn man den Webmaster der verlinkenden Seite anspricht und ihn bittet, den Link von seiner Webseite zu löschen.

Funktioniert dies nicht, kann man Google mitteilen, dass man diesen Link nicht für die Berechnung seines Rankings haben möchte. Dies geschieht durch das [Google Disavow Tool](#).

Quellen

Selfhtml: *Allgemeines zu Verweisen.* In: <http://de.selfhtml.org/html/verweise/definieren.htm>.

Wikipedia: *Hyperlink.* In: <https://de.wikipedia.org/wiki/Hyperlink>.